



Westfälische Wilhelms-Universität Münster

**Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb.
Organisation, Personal und Innovation**

Univ.-Prof. Dr. Gerhard Schewe

Universität Münster, Lehrstuhl für BWL, insb. Organisation,
Personal & Innovation, Universitätsstr. 14 - 16, 48143 Münster

Pressemitteilung Nr. 3/2010

Anschrift:

Universitätsstraße 14 - 16
48143 Münster

Telefon: (02 51) 83 -22 831

Telefax: (02 51) 83 - 22 836

eMail: orga@wiwi.uni-muenster.de

19. Mai 2010

Münsteraner BWL-Studenten gewinnen Einblicke in Konzernunternehmen

Einen abwechslungsreichen Tag erlebten rund 25 Studenten im Rahmen einer Exkursion zu verschiedenen Standorten der Haniel Gruppe. Nachdem zunächst bei der **Gehe Pharma Handel GmbH** ein Einblick in die Abläufe des Pharmagroßhandels gewonnen werden konnte, wurde nachmittags die Arbeitsweise auf einem Schrottplatz der **ELG Haniel GmbH** genauer betrachtet. Die Einladung verdanken die Studenten Prof. Dr. Klaus Trützschler, Vorstandsmitglied der **Franz Haniel & Cie GmbH**, der es sich nicht nehmen ließ die Studenten morgens persönlich zu empfangen und auch das Mittagessen gemeinsam mit ihnen in der Franz Haniel Akademie einzunehmen. Der Besuch fand im Rahmen der Veranstaltung „Organisation des Beteiligungscontrolling“ statt. Diese wird gemeinsam vom Lehrstuhl für „Organisation, Personal & Innovation“ von Prof. Dr. Schewe und vom Lehrstuhl „Controlling“ von Prof. Dr. Berens in Kooperation mit der Franz Haniel & Cie. GmbH regelmäßig durchgeführt.

Nachdem die Studenten durch Prof. Dr. Trützschler und Mitglieder des Gehe-Managements im Düsseldorfer Standort empfangen wurden, erfuhren sie mehr über den geschichtlichen Hintergrund der Firma, sowie deren Bedeutung für den Pharmamarkt in Deutschland. Anschließend ergab sich die Möglichkeit für die Studenten den kompletten Ablauf der Auftragsbearbeitung direkt mitzuerleben. Hierfür wurden die Studenten in Gruppen durch die Anlage geführt, wobei die fachkundigen Mitarbeiter jeden Arbeitsschritt vom Auftragseingang über die Kommissionierung der Arzneimittel, bis zur Warenauslieferung, erklärt haben. Besonders beeindruckt zeigten sich die Studenten dabei von der Tatsache, dass eine einzelne Apotheke am Tag über das System bis zu sechs Mal beliefert werden kann.

Im Anschluss konnte die Studentengruppe im Haniel-Museum die Unternehmensentwicklung vom Handel mit Kolonialwaren zum heutigen weitverzweigten, internationalen Konzern nachvollziehen und beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen mit Prof. Dr. Trützschler die Diskussionen darüber vertiefen.

Abgerundet wurde der Tag durch den Besuch einer weiteren Haniel-Beteiligung, der ELG Haniel GmbH. Diese bereitet vormals verarbeitete Edelmetalle neu auf und verkauft sie weltweit. Nachdem

die Studenten zunächst theoretisch über die verschiedenen Varianten von Edelmetall aufgeklärt wurden, folgte als abschließender Höhepunkt die Besichtigung des ELG-Schrottplatzes in Duisburg. Besonders beeindruckte dabei die neu angeschaffte Schrottpresse, die den Studenten vorführte, wie innerhalb von Sekunden aus einer großen Masse Altmetall ein kleiner, verkaufsfertiger Block wird.

Im Verlauf des Tages konnten die Studenten sich durch die zahlreichen Gespräche mit Unternehmensvertretern ein gutes Bild über die Vorgänge in der Praxis machen und ihr in der Veranstaltung erworbenes Wissen vertiefen. Diese praxisnahe Ausrichtung der Veranstaltung findet bei den Studenten großes Interesse und bestätigt gleichsam das Interesse beider Lehrstühle die Studenten auf ihr späteres Berufsleben vorzubereiten. Auch die von den Studenten im Zusammenhang mit der Veranstaltung anzufertigende realitätsnahe Seminararbeit der Franz Haniel & Cie. GmbH trägt hierzu bei.

An beiden besichtigten Unternehmen ist die Franz Haniel & Cie. GmbH beteiligt. Die Gehe Pharma Handel GmbH feiert in diesem Jahr ihr 175jähriges Bestehen. Mit einem Umsatz von 3,9 Mrd. Euro in 2009 und ca. 2500 Mitarbeitern beliefert das Unternehmen rund 7000 Kunden mit 120.000 verschiedenen Arzneimitteln. Damit nimmt die Gehe Pharma Handel GmbH den zweiten Platz im deutschen Pharmagroßhandel ein. Die ELG Haniel GmbH erwirtschaftete 2009 mit 982 Mitarbeitern einen Umsatz von 1,5 Mrd. Euro durch die Aufarbeitung und den Handel mit Edelmetallen.

Den Presstext in elektronischer Form erhalten Sie über unser Internetangebot

<http://www.wiwi.uni-muenster.de/schewe/Presse>

Unter dieser Adresse stellen wir Ihnen auch Fotos (hochauflösend) zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für Fragen:

Ansgar Buschmann, M. Sc.

Tel.: (0251) 83-21 951

Fax: (0251) 83-22 836

E-Mail: ansgar.buschmann@wiwi.uni-muenster.de